ES ist einem jedern im Heil. Römischen Reich / ja durch gantz Europam kundbar / wie daß die Teutsche Nation nun vber die zwantzig Jahr / so woll anfänglich vnter sich mit innerlicher Fewrsbrunst deß leydigen Kriegs / als auch nachgehends durch außlendische Könige / Potentaten vnnd Rebellen so starck bestritten / daß durch beharliche continuation desselben Kriegs / Kays. vnd Königliche macht sehr beschwächt / Churfürst: Fürsten / Herren vnd Landen so gäntzlich verdorben / daß auß mangel gebürlicher hilff / die Catholische Religion / Teutscher Nation libertet / vnnd allerhöchste Kayserliche Authoritet / ja deß gantzen Reichs vermögen / in eusserste ge-

fahr/vnd zu den letzten züge gestelt werden. Gleichwol dem vnangesehen / sehet man täglich/ wie nit allein einige Reichs glieder/ sondern auch etliche priuat Geist: vnnd Weltliche personen / von den schüldigen Reichs hülff vnnd verpflegungen / vnterm schein einiger Priuilegien / Freyheiten vnnd anderen entschuldigungen zu eximieren/vnd jhr schüldiges Quot in ruinam deß gantzen Reichs & irrecuperabile præiudicium deß nechsten vnnd andern mitgliedern beyzuschaffen sich verweigern wollen: Als wird darüber vor erst gar nützlich zur Frag gestelt/ wie folgt.